

KAMPITSCH Julius

Geb.: 19. 9.1900, Payerbach

Gest.: 14. 5.1974, Wien

GDVP

StL

Hotelier, Payerbach

Volksschule, Gymnasium in Seitenstetten, Hotelbesitzer, Hausverwalter, 1927 Organisator des Steirischen Heimatschutzes im niederösterreichischen Industrie- und Semmeringgebiet, 1930 Landesleiter des Heimatschutzes in Niederösterreich, Vizepräsident des Österreichischen Gewerbeverbandes, Bundesinnungsmeister des Gastgewerbes, 1937 wurde seine Mitarbeit bei der NSDAP bekannt, doch verhinderte Bundeskanzler Schuschnigg seine Entlassung aus der Landesregierung; übernahm am 11.3.1938 auf Befehl des Gauleiters kommissarisch die Geschäfte des Landeshauptmannes und übergab sie am 12.3.1938 an den Gauleiter, blieb aber Landesstatthalter (=Landeshauptmannstv.) bis August 1938, Parteiverfahren - rehabilitiert 1942, Volksgerichtsprozess: 1946 zu 20 Jahren Kerker verurteilt, 1949 begnadigt und nach einjähriger Verwahrungshaft freigelassen, 1951 Sekretär der Handelskammer.

Abg. zum Nationalrat	1. 7.1932 - 2. 5.1934
Landesrat - Ständ. Landtag	22.11.1934 - 6.11.1935
Landeshauptmannstv.	6.11.1935 - 12. 3.1938